

Daten über Kommunisten in B e l g r a d .

- 1./ ✓ Atimović Mileta, ein überzeugter Marxist, derzeit in der Radnička Gasse in Belgrad wohnhaft. Als Angestellter der Arbeiterkammer in Skoplje arbeitete er lebhaft an der kommunistischen Propaganda. In derselben Kammer hat er wegen Propaganda grössere Geldsummen veruntreut. Aus diesem Grunde wurde er verurteilt und aus allen Syndikalorganisationen ausgeschlossen. Während seiner späteren Mitgliedschaft in "Jugoras" hatte er neue Veruntreuungen ausgeübt und wurde infolgedessen zu vier Monaten Gefängnis verurteilt. Jetzt übt er seine zerstörende Propaganda zwischen den Arbeitern, die in die Belgrader Arbeiterkammer kommen, aus. Er ist besonders destruktiv hinsichtlich des Niederreisens jeder Organisation.
- 2./ ✓ Slobodan Macura befindet sich jetzt in Belgrad, wohnhaft in der Cetinjska Strasse Nr. 1. Es scheint, dass er jetzt den Kurierdienst zwischen Belgrad und den kommunistischen Banden am Terrain verrichtet. Soviel man in Erfahrung bringen konnte, ist er sehr bewaffnet und sehr gefährlich.
- 3./ Jestrotije Stojanović, Angestellter des Gasthauses "Zlatan Breg" in der Kralja Aleksandra Str. 45 tritt in der letzten Zeit mit sehr aktiver kommunistischer Propaganda hervor und mit seinen offenen Anfällen an die Regierung des Generals Milan Nedić und der deutschen Okkupationstruppen. Der Genannte war schon vor dem Kriege als Kommunist bekannt, als solcher wurde er auch schon zweimal verhaftet, aber es gelang ihm immer sich zu entziehen.
- 4./ ✓ Slobodan Tuzlić, Student, Sohn des Holzhändlers Tuzlić aus der Karadjordjeva Str. 65, ist nach den erhaltenen Informationen in den Wald geflüchtet, wo er sich auch derzeit befindet. Er ist schon jahrelang als Kommunist bekannt und war an der Belgrader Universität als solcher sehr aktiv. Er fertigte sehr oft kommunistische Flugblätter und wurde mehrere Male von der Belgrader Polizei wegen verschiedener Ausschreitungen an den kommunistischen Demonstrationen verhaftet. Er versteckte sich schon einige Monate vor dem Kriege, da der englische Gesandte seine Verhaftung forderte. Es wäre notwendig, die Wohnung seiner Eltern zu durchsuchen.
- 5./ ✓ Tanko Dalović, absolvierter Gymnasialschüler der VIII. Klasse, wurde schon vor dem Kriege wegen Kommunismus mehrere Male festgenommen. Derzeit geht er oft in den Wald und es scheint, dass er den Kurierdienst zwischen der Zentrale in Belgrad und den Kommunisten im Wald verrichtet.

In seiner Wohnung in der Sazonova Str. 50 sammeln sich nach dem Kriege oft die Kommunisten zu Sitzungen. Er hat auch oft persönlich für die Kommunisten Unterstützungsgelder gesammelt. Seine Aufgabe ist jetzt, die Bewegungen der serbischen bewaffneten Truppen sowie auch der Deutschen zu spionieren, um dann die Leute im Walde zu verständigen.

Dieser Tage sammelte er Sachen und Kleider aus Wolle über einige seiner Genossen für die Kommunisten im Walde. Er befindet sich

derzeit in Belgrad. Er kommt nach Hause schlafen, während er bei Tag irgendwo herumgeht. Eine Legitimation oder andere Dokumente besitzt er nicht .

Früher trug er immer Waffen, jetzt hat er sie jedoch versteckt. Er wechselt sehr oft seine Wohnung . Jetzt wohnt er in der Velemigrinova Str. 1. Ihn müsste man auffinden und sofort verhaften lassen, da er sehr wichtige Angaben über die kommunistischen Aktionen geben könnte .

6./

✓

коопер.

Stanković Stojan , ist ein bekannter Kommunist, der sehr aktiv arbeitet. Um das unabhängige Arbeitersyndikat ergründen zu können, verzichtet er angeblich auf die kommunistische Aktion, setzt aber seine kommunistischen Arbeiten kamufliert fort. Nach Auflösung des unabhängigen Arbeitersyndikats nahm er das ganze Geld des Syndikates zu sich und von diesem veruntreuten Geld, etwa 156.000 Dinar, unterstützt er heute die kommunistische Aktion. Infolgedessen wurde er beim Gericht angeklagt. Ihn kann man sehr oft in der Arbeiterkammer finden .

7./

In der Mädchenlehrerbildungsanstalt " Kraljica Marija" in Belgrad befindet sich die geheime kommunistische Organisation unter den Schülern . Diese Organisation ist, wie es scheint, in enger Zusammenarbeit mit den Kommunisten der Lehrerbildungsanstalt für Knaben in Belgrad.

Der Kommunismus ist besonders unter den Schülern der II. und der IV. Klasse verbreitet. Vera Sarić , Schülerin der III. Klasse ist Mitglied dieser kommunistischen Organisation. Von ihr könnte man auch die Namen und die Arbeiten der übrigen Kommunisten erfahren . Es wäre notwendig, diese kommunistische Bande in ihrem Anfang zu ersticken .

8./

✓

Marko Sudar, Gemüsehändler, arbeitete schon vor dem Kriege sehr aktiv an der kommunistischen Propaganda . Nach dem Kriege zwischen Deutschland und der UdSSR agitiert er offen bei den Arbeitern und am Paliluler Platz für die Kommunisten . Es ist notwendig, ihn sofort festzunehmen .

ИИБ, УГБ СНВ - 102, к 362 / 14

ИСТОРИЈСКИ
АРХИВ
БЕОГРАДА

✓ Mika Mandil, Cara Nikola Nr. 59/61, zu ihm kommen serbische Kommunisten zum Mittagessen, Propagandanest, daran beteiligt sich eifrig Koen, wohnhaft Ecke Cara-Nikola /Kursulina. Koen ist durch serbische Behörden von Arbeit befreit.

✓ Mile Romano mit seinem Bruder, wohnhaft Kralja Petra ul. Nr. 7, dasselbe wie bei Mandil.

mje
✓ Dožić, Verwandter des Patriarchen, Schuster, am 26. und 27. III. cr. war er im Patriarchat "de jour", beteiligte sich am 28. III. cr. mit seiner ganzen Familie an den Demonstrationen. Hat zwei Söhne, Studenten und Beamten, beide grosse Kommunisten. War in der politischen Karthotek als Kommunist eingetragen und wurde daher nicht zum Militärdienst herangezogen.

✓ Sava Bakljada, Chauffeur, bei der Stadtgemeinde angestellt. B. befindet sich ständig - ohne dieselbe zu verlassen - in der Garage auf dem "Neimar" und erscheint nicht in der Stadt. Durch ihn unterhält sich die Verbindung mit Valjevo und Uzice, er ist "Cetnik" und bei Aufstandsarbeiten als Verbindungsglied sehr tätig.

✓ Jevgenij F. Drobotoff, Kaufmann, wohnt im eigenen Hause Simičeva lo. Vertreibt seit 1930 Waren aus Sowjet-Russland unter sehr günstigen Bedingungen für seine Käufer, was er allein mit seinen Mitteln unmöglich im Stande ist. Durch ihn baute die Sowjetunion ihre ersten Kanäle in Jugoslawien aus. In seiner Gesellschaft befanden sich verschiedene unbekannte "russische" Typen. Die jugoslawische Polizei drückte beide Augen zu diesem Treiben zu. Sehr schnell wurde er reich und befreundete sich mit deutschen Kreisen. D. ist ein Mann ohne jegliche Prinzipien. Er stand in ständiger Verbindung mit dem berüchtigten Mitković, Juwelier auch in Bled, hielt dort interne Sitzungen von einigen Stunden mit englisch-christlichen Leuten und gehörte selbst der jugoslav. Grossloge an.

✓ Milorad Srećković, Chef des Zugdienstes im Verkehrsministerium, arbeitet durch seine Frau, eine 100%ige Jüdin, gegen die hiesigen deutschen Interessen.

✓ Jovan Djurković, Chef der Maschinenabteilung der Eisenbahndirektion in Sarajevo, seine Frau ist ebenfalls Volljüdin und unterstützt Eisenbahnsabotagen.

Ein Tscheche, Dolmetscher in der Kreiskommandantur war früher in der Ortskommandantur, ist ein kamuflierter Kommunist.

✓ Mučitzky, Rankeova 7, eigenes Haus?! bedauert ausserordentlich, dass die Sowjetgesandtschaft weggekommen ist, da er für seine öfteren Reisen nach Bessarabien viel Geld bekommen hat. Er ist kein Russe, sondern hat in der russischen Gefangenschaft, in welche er als Kriegsgefangener der österreichischen Armee geraten ist, die russische Sprache erlernt.

✓ Grigorije Schmelz, seine Mutter dient im Kommissariat in Sebastopol, er selbst wurde von der Sowjetvertretung beim Verlassen derselben hier als agiler Arbeiter zurückgelassen, war vor dem Kriege ein armer Teufel und beabsichtigt jetzt, ein Haus zu kaufen. Er befreundet sich hauptsächlich mit deutschen Soldaten.

✓ Vasilije Woskresensky, gefährlicher Typ. Kommunist englischer Orientierung, war hier im Verband der Nationalen-Jugend. Angeblich entfloh er im Jahre 1934 aus Russland nach Jugoslawien. Im Jahre 1926 kam seine Schwester, welche an einen serbischen Obersten verheiratet ist. Etwas später kamen auch seine Eltern nach hier und kehrten nach einer gewissen Zeit wieder nach Russland zurück. Daraufhin wurde der Oberst /Gatte der Schwester / aus dem serbischen Heer entlassen. Der Mann der zweiten Schwester war Beamter bei der Sowjethandelsvertretung in England. Diese Schwester kehrte ebenfalls von England nach Russland zurück und erteilte dort nun bei dem bekannten Menschinsky englischen Unterricht und hatte dadurch freien Eintritt im Kreml. Der älteste Bruder ist nach eigener Aussage des W. aktiver Kommunist, daher wäre er angeblich geflüchtet. Er schildert seine Flucht verschiedenen Personen in immer verschiedener Art. Seine Dokumente will er angeblich während dieser Flucht verloren haben, denn er kam ohne solche nach hier. Er verheimlicht seine Korrespondenz mit UdSSR über die Buchhandlung "Wosroschdenije" -Strogonow, bei welchem er gedient hat. Ist sehr gewandt bei Unterhaltungen, dreist und hat sich gemeldet für Arbeiten nach Deutschland.

✓ Dr. med. Novgorodsky, Jude, studierte in der Schweiz, praktizierte in Kupusin, erwarb hier plötzlich ein Millionenvermögen, verkaufte sein Haus in Sombor und kaufte ein solches in Belgrad, verheiratet mit einer Ungarin aus Szegedin, war vor dem ersten Weltkrieg aus Russland ausgewiesen, erhält von den Serben Pension. Überaus schlau, erhielt im ehem. Jugoslawien von der Regierung Cvetković sehr grosse Summen für geheime Arbeiten.

✓ Jgnazius Malinovsky, ein Erzkommunist, welcher auch seine Meinung den hiesigen Behörden ohne jegliche Umschweife ins Gesicht schleuderte, fühlt sich daher sehr sicher, weil er Invalid ist, wurde jedoch durch seine offene Arbeit für Russland aus dem Internat der Invaliden ausgestossen. Arbeitet trotzdem öffentlich auf Schritt und Tritt weiter.

✓ Oberst Velimir Stanković, spaziert in Zivil herum mit einer grünen Armbinde. War dem General Lukić zugeteilt. War beim Putsch selbst sehr tätig und jagte schon damals als aktiver Offizier alles deutschfreundliche aus dem Dienst.

✓ Hauptmann I. Kl. Miljutin Damnjanović, ist ein sehr guter Freund von Stankovic, dasselbe.

✓ Jevgenij Bilinsky. Kam 2 Tage vor dem Bombardement Belgrads mit 80 jungen Leuten aus der Türkei. Angeblich kamen diese Leute deshalb nach hier, weil eine Kriegsgefahr zwischen England und der Türkei bestand. Sie waren zu Besuch bei jungen Leuten - Türken. Diese Leute sammeln jetzt die Adressen derjeni-



gen Russen, welche im Zeitabschnitt 1926 - 1935 aus Russland nach hier gekommen waren . Solange die Gesandtschaft in Belgrad anwesend war, wohnten sie selbst in diesem Gebäude . Sie halten alle jungen Kräfte der russischen Emigration besonders scharf im Auge. Mit ihnen kamen einige Frauen, welche in Russland spezielle Ausbildung genossen haben .

Voja Djordjević , Präsident der Landwirtschaftlichen Vereinigung, Abgeordneter in der Regierung Boška Jevtić , Mutter heisst Dara, Tochter des Arztes Milana Milovanović , welcher im Jahre 1871 aus Polen nach Negotin kam. Dort liessen sie sich taufen und erhielten vorstehenden Namen . Verblieben hier 3 Jahre und kamen dann nach Vel. Gradište . Dass die Mutter des Djordjević eine Jüdin war, können auch die Geistlichen Tomić aus Vojvodina und Mirko Urosević aus Belgrad bestätigen . Arbeitet wie ein Maulwurf versteckt hinter drei und mehreren Personen alles, was gegen das Interesse der deutschen Behörden geht .

Ing. Josifović , Komissär , ist Jude. was die Taufbücher in der orthodoxen Kirche in Požarevac und der Gemeinderat, soweit nicht alle von Josifović gekauft sind, bestätigen können. Der Vater oder Grossvater hiess noch Vogel .

Milan Živković , Zmaj od. Noćaja 6 , versammelt die serbische nationale Jugend im Košutnjak , hetzt dieselbe gegen Deutschland auf, ist nur nachts zu Hause und würde einmal eine Haussuchung bei ihm nicht schaden .

Scheller , Poenkareova 24, Wohnung Nr. 15, bewohnen lauter jüdische Familien, welche keine gelben Armbinden tragen .Bei ihnen übernächtigen ständig Leute aus der Provinz. Treiben alle Propaganda . Der Hausmeister gibt darauf absichtlich keine Achtung.

Pergament , Dalmatinska 78, Inhaber der Druckerei in der Dalmatinska Nr. 101, dasselbe wie bei Scheller .

Dr. Alexander Jovanović Chef der bakteriologischen Klinik der Stadtprefäktur. Hält bei sich Versammlungen ab, verheiratet mit einer Jüdin, bei ihm wurde schon vor dem Kriege gelegentlich einer Haussuchung ein Lager kommunistischer Literatur gefunden.

Dobrilla Karapandzić , bekannte und verurteilte Kommunistin, Laboratoristin, wieder sehr aktiv .

Ing. Aleksander Iltschenko , bei der elektrischen Gemeindezentrale angestellt, wurde als Kommunist seinerzeit aus dem Dienst entlassen, treibt heute mehr denn je unter den Kondukteuren und Schülern der staatlichen Tramway- und Beleuchtungsschule rege und aktive Tätigkeit .

Mikolić , früherer Chef einer Sektion im Innenministerium, gewesener Mitarbeiter des Obersten Mahin .

Vier Brüder Dragović , alle vier gefährliche Kommunisten .

Gardić , war Kommissär in Spanien während des Bürgerkrieges, war 1935 in UdSSR, ganz Europa durchkreuzt, z.Zt. bei hiesiger Stadtverwaltung, Wohnungsabteilung, war auch in Amerika, in Spanien als Korrespondent tätig, spricht mehrere Sprachen, seine Frau ist Spanierin, befindet sich mit Tochter in Frankreich, arbeitet bei der Stadtverwaltung angeblich unentgeltlich .

Das ist der 26. was jetzt ist rebriloj

Das ist ja das, was ich sahe in der Ortoj

Kupje

✓ Frau von Skorik, Gatte selbst arg beleumdert, interessanterweise wurde dieselbe durch die Feldkommandantur bei der Stadtverwaltung angestellt, Verbindungsmitglied.

✓ Ivan Savitzky, Tetovska 43, arbeitslos, trotzdem gibt er viel Geld aus, kam vor etwa 4 Monaten aus Deutschland, wo er lt. seiner Aussage aus einem K.-Lager geflüchtet ist.

ovaca
✓ Milenko Djurović, Jurist in Nikšić, besonders gefährlich, da rücksichtslos alles zu erschiessen hat, welche jetzt aus Furcht vor den Deutschen treubruchig werden und schießt überhaupt auf alles, was ihm vor die Flinte kommt und was nicht kommunistisch ist.

gung
✓ Novica Čaulić, Journalist, Verwandter des Patriarchen Gavriilo, war bereits seinerzeit Überbringer des engl. Propagandamaterials, welches nach dem Patriarchat gebracht wurde, z.Zt. in Ercegovni bei Vesković, Ing.

✓ Ing. Vučković, Bora, welcher sofort bei Kriegsbeginn nach dort flüchtete, Vertreter der Firma Pirelli, Italien, seine Frau ist Belgierin aus Liège, wohnhaft in Belgrad, Kumanovska 19, war ausser Logenbruder der intimste Freund von Direktor Pexi von der Kupfermine Bor. Franzose.

✓ Ing. Davinić, Inhaber der Reinigungsanstalt "Para-Valet" betrinkt und überredet seine Arbeiter, indem er sie ermuntert, dass jetzt in Požarevac nur noch 15 deutsche Soldaten wären, was nun heissen solle, dass auch hier in Belgrad ihrer nicht mehr viel sind, daher die Situationen wieder frei und günstig seien, ausserdem, dass die russischen Panzertruppen die deutschen Panzerdivisionen durchbrochen hätten usw., ist scheinbar selbst jüdischer Abstammung, Kompagnon eines Juden namens Marko Nahmijas, welcher viele den "Klienten" der Firma gehörenden Sachen versteckt hält, lebt mit einer Jüdin im Konkubinat, wohnhaft Dimitrija Tucovića Nr. 157.

✓ Dr. Richard Werendorf, Wiener Jude, seine Frau eine geb. Leco, Verwandte des Generals Lecos, Hofdirektor / Mutter und Tochter sind Verbindungsglieder zwischen der Intelligenz des Landes, arbeiten ausserordentlich geschickt. Wissen genau Bescheid über die englische berüchtigte Spionin Ruša Arasić, Schwester des ehem. Generals Arasić, Chef des serbischen Spionagebüros im Generalstab.

na buve nusa
✓ Binder, wohnhaft Milorada Mitrovića ul. 5, Treffpunkt des englischen Gesandtschaftssekretärs, Ing. Kosinsky usw.

✓ Ing. Kosinsky, wohnhaft Hadži Milentjeva 72, unterstützt durch seine Söhne / Studenten / alle mit grossen Geldmitteln, welche für Russland arbeiten, besonders heute solche, welche während des Putsches aufrührerisch mitwirkten.

✓ Jakob Fratenberg, Jude aus Odessa, wohnhaft Lomina 28, gibt sich als Bergbauingenieur aus, seine Frau kam am 21.4.d.Jrs. per Flugzeug aus Wien mit ungeheuer viel Schmucksachen und fremden Valuten, erteilt hier "deutschen Unterricht", arbeiten sehr geschickt.

*ky use, bu ce
saj, vohi, vohi, vohi
Pozar. 21/*
✓ Frau Lesić, Gattin des Direktors der Prager Bank, Terazije, arbeitet sehr diskret mit ihrem Neffen Rosenfeld von der Firma "Cistoca", kam im Jahre 1939 aus Prag.

✓ Brüder Georg und Konstantin Sineltschikow, arge Kommunisten.



✓ Kutscherov , Besitzer des Autogeschäftes Autotechnika ,
Dečanska 19 ,erhielt auf Grund von Dokumenten vom deutschen Kom-
mando vorgenanntes Geschäft ,dessen früherer Besitzer Moritz Koen
war, um den Preis von 200.000.- Dinar . - Wie von früher her be -
kannt, war Kutscherov als Reisender nicht in der Lage, ein jüdi -
sches Geschäft mit 200.000.- Dinar zu finanzieren .

Vor kurzer Zeit hat er in sein Geschäft die Ware aus dem La-
ger des Juden Schlang, Kralja Aleksandra 1, Tel. 22.823, gebracht,
diese Ware hat ein früherer Chauffeur des Juden Schlang, als er
noch Direktor der Firma Continental war, in das Lager Kralja Alek-
sandra 1 gebracht . Kutscherov ist sehr gewandt .

✓ Spediteur Nissim zusammen mit dem Fuhrmann Savo , kamufliert
seine Tätigkeit damit, indem er jüdische Ware an serbische Käufer
zu hohen Preisen weitergibt .

ИРБ, УГБ СП IV - 102, к 362 / 14

ИСТОРИЈСКИ
АРХИВ
БЕОГРАДА

неколико својих другова за комунисте у шуми. Он се налази сада у Београду. Спавати долази кући, док се преко дана налази другде. Легитимацију или какав други документ не поседује.

Раније је увек био наоружан, али сада је оружје сакрио. Врло често мења свој стан. Сада станује у Веле Нигринове бр.1. Њега би се требало пронаћи и одмах ухапсити, јер би могао да да врло драгоцене податке о комунистичким акцијама.

6 IV-3/25 ✓ 6. - СТАНКОВИЋ СТОЈАН, познати комуниста и врло активан. Да би могао основати независни Раднички синдикат наводно запустио је комунистичку акцију, али је своје комунистичке раднике камуфлирао. По распуштању Независног радничког синдиката узео је новац синдиката себи и од тога новца са неких 156.000 динара потпомаже комунистичку акцију. Због тога оптужен је суду. Врло често може га се пронаћи у Радничкој комори.

7 У девојачком дому Краљице Марије у Београду налази се тајна комунистичка организација између ученица. Ова је организација, како изгледа, у тесној вези са комунистима Учитељског дома за дечаке у Београду.

8 II и IV разреда ✓ КОМУНИЗАМ је нарочито раширен међу ученицима ИВРА САРИЋ, ученица III разреда је члан комунистичке организације. Од ње би се могло добити имена радника на пољу комунизма. Било би потребно ликвидирати ову комунистичку банду у њеном зачетлу.

9 IV-3/25 ✓ 8. - МАРКО СУДАР, трговац зелењем, ради од пре рата врло активно на комунистичкој пропаганди. После рата између Немачке и СССР агитује отворено међу радницима на Палилушкој пијаци за комунисте. Потребно је да га се одмах ухапси.



10 MIKA MANDIL, Цара Николе 59/61, к њему долазе српски комунисти на ручак. То је пропагандно гнездо, које му се живо придружује Коен, са станом угао Цара Николе и Курсулине. Коен је ослобођен рада преко српских власти.

11 MILE ROMANO са својим братом, Краља Петра бр.7 исто као код Мандила.

12 ДОЖИЋ, рођак Патријарха, ципелар, по занимању, 26 и 27. III. т. г. био је у Патријаршији и суделовао је на 28. III. са целом породицом у демонстрацијама. Има два сина студента и чиновника, који су оба велики комунисти. Био је у политичкој картотеци означен као комуниста и ради тога није позван у војску.

13 САВА БАКЉАДА, шофер, намештен код Општине, налази се стално, а да је не напушта, у гаражи "Неимар" и не појављује се у граду. Преко њега одржава се веза између Ваљева и Жица. Четник је и врло активан у устаничким пословима, као посредник.

13 *ob* ✓ ЈЕВГЕНИЈ Ф. ДОБРОТОВ, трговац, станује у сопственој кући, Симићева 10. Растура од 1930 год. робу из Сов. Русије под врло повољним условима за купце, што би му било немогуће са његовим средствима. Преко њега изградила је Совјетска унија своје прве канале у Југославији. У његовом друштву налазе се разни непознати руски типови. Југословенска полиција гледала је кроз прсте њихов рад. Врло брзо се обогатио и спријатељио са немачким круговима. То је човек без скрупула, и стајао је у сталној вези са чувеним Митковићем, јувелиром, такође на Бледу и одржавао тамо тајне седнице од по неколико сати са енглеско-хришћанским људима и припадао је такође великој југословенској ложи.

14 *ob* ✓ МИЛОРАД СРЕЋКОВИЋ, шеф возне службе у Министарству саобраћаја ради преко своје жене која је сто-остотно Јеврејка, против оvd. немачких интереса.

15 *ob* ✓ ЈОВАН ЂУРКОВИЋ, шеф машинског одељена железничке дирекције у Сарајеву, чија је жена такође пунокрвна Јеврејка, и потпомаже акте саботаже на железницама.

16 *ob* ✓ Један Чех, тумач у Крајскомандантури био је пре у Орцкомандантури је камуфлирани комуниста.

17 *ob* ✓ МИЧИЋИ, Ранкеова 7 (властита кућа?) необично жалода је отишло Совјетско посланство, јер је за своја честа путовања у Цесарабију, добијао много новаца. Он није Рус, него је био у руском заробљеништву у којој је доспео, као ратни заробљеник аустријске војске и тамо научио руски.

18 *ob* ✓ ГРИГОРИЈЕ ШМЕЉИ, његова мати служи у Комесаријату у Севастопољу, а он био је од совјетског заступства приликом напуштања остављен као агилни радник. Пре рата био је го и бос, а сада намерава да купи кућу. Спријатељио се једино са немачким војницима.

19 *ob* ✓ ВАСИЛИЈЕ ВОСКРЕСЕНСКИ, опасан тип. Комуниста енглеске оријентације био је у вези са националном омладином. Наводно је пребегао 1934 из Русије у Југославију. У години 1926 дошла је његова сестра, која је удата за српског пуковника. Нешто касније дошли су и његови родитељи овамо и после извесног времена вратили су се у Русију. Потом је муж његове сестре отпуштен из српске војске. Муж друге сестре био је чиновник у Совјетској трг. заступству у Енглеској. Ова сестра вратила се такође из Енглеске у Русију и да је тамо код познатог Маншинског енглеске часова и има на тај начин слободан приступ у Кремљ. Најстарији брат је по властитом исказу Воскресенског, активни комуниста и био је наводно побегао. Он црта његово бегство разним људима, увек на други начин. Своје документе је наводно приликом бегства изгубио јер је дошао без њих овамо. Криве своју кореспонденцију са СССР преко књижаре "Возрожденије"-Строганов, код кога је радио. Врло је окретан у разговору, дрзак и јавио се је за радника у немачку.

19
 18/13 ✓
 ДР. МЕД. НОВГОРОЦКИ, Јеврејин, студирао је у Швајцарској, практицирао у Чупусину, где је наследио изненада милионско имање, продао кућу у Комбору и купио у Београду оженио се Мађарицом из Сегедина, био је протеран после првог светског рата из Русије и примио од Срба пензију. Нада све лукав, примио је бив. Југославије (влада Цветковића) велике суме за тајни рад.

20
 ✓ ИГНАЦИЈ С МАЛИНОВСКИ, један екс-комуниста, који своје мишљење отворено овд. властима у лице говори, јер се осећа врло сигуран, пошто је инвалид, био је ипак за Русију ради свог отвореног рада из интерната инвалида протеран. И поред тога ради отворено даље.

21
 ✓ ПУКОВНИК ВЕЛИМИР СТАНКОВИЋ, шеће у цивилу са зезањом траком око руке. Био је додељен генералу Лукићу. За време пуча био је врло активан и прогонио већ тада све активне официре који су били пријатељи његаца из службе.

22
 ✓ Капетан I класе МИЛУТИН ДАМЈАНОВИЋ, врло добар пријатељ Станковића. И за њега важи исто.

23
 ✓ ЈЕВГЕНИЈ ВЛИНСКИЈ, дошао је два дана после бомбардовања са 80 људи из Турске. Наводно ови су људи дошли само ради тога, јер је постојала опасност рата између Англиске и Турске. Били су у посети код младих људи Турака. Они скупљају имена оних Руса, који су у раздобљу од 1926 до 1935 дошли овамо из Русије. Тако дуго док је Покланство било у Београду становали су у истој згради. Они су држали у оку све младе снаге руске емиграције. Са њима је дошло неколико жена које су у Русији специјално образоване.

24
 ✓ ВОЈА ВОРЂЕВИЋ, претседник Земљорадничких задруга посланик у влади Вошка Јевтића, од мајке Дарењћерке др. милана Шидовановића, који је у години 1871 год. дошао из Пољске у Неготин. Тамо се је крстила и примила горње име. Три године су били тамо и затим дошли у Бел. Градиште. Да је мајка ВорЂевића Јеврејка могу да посведоче попови ~~xx~~ Томић из Војводине и Мирко Урошевић из Београда. Ради потајно иза леђа три или више лица све што је против интереса немачких власти.

25
 ✓ Инж. ЈОСИФОВИЋ, комесар, је Јеврејин. То може да се види из књига крштења православне цркве у Пожаревцу и општини уколико нису тамо од Јосифовића поткупљени могу да посведоче. Отац његов деде звао се Фогел.

26
 ✓ МИЛАН ЖИВКОВИЋ, Змаја од Ноћаја 6, скупља српску националну омладину у Кошутњаку, дражи је против Немачке и само је ноћу код куће и једна кућна преметачина не би му шкодила.

27
 ✓ ШЕЛЕР, Поенкарева 24, стан бр. 15, где станује у стану Јеврејске породице, који не носе жуте траке. Код њих ноћивају стално људи из провинције. Врше сваку пропаганду. Настојник зграде томе не придаје намерно никакву пажњу.

27 ~~PEGAMENT~~, Далматинска 78, власник штампарије у Далматинској 101. За њега важи исто као и за Шилера.

28 ~~Др. АЛЕКСАНДАР ЈОВАНОВИЋ~~, шеф бактериолошке клинике и градске болнице. Одржава састанке, ожењен је Јеврејом и код њега је пре рата извршена преметачина и нађен сноп комунистичке литературе.

29 ~~ДОБРИЛА КАРАПАЊИЋ~~, позната и осуђивана комунистичка књижевница, лаборанткиња, сада опет активна.

30 ~~Инж. АЛЕКСАНДАР ИЛЧЕНКО~~, намештен код електричне централе и био је својевремено као комуниста из службе отпуштен. Врши данас још више него пре међу кондуктерима и ученицима, општинског трамваја и осветљена опасну активну делатност.

31 ~~МИКОЛИЋ~~, ранији шеф односно начелник Министарства унутрашњих послова, бивши сарадник пуковника Махина. Четворо браће ~~ДРАГОВИЋ~~ сва четворица су опасни комунисти.

32 ~~ГАРДИЋ~~, био је комесар у Шпанији за време грађанског рата. 1935 год. био је у Русији и прокрстарио целу Европу. Сада је код олд. општинске управе Одељење за старе нове. Био је у Америци и Шпанији као дописник. Говори више језика, жена му је Шпањолка, налази се са ћерком у Француској. Ради код општинске управе наводно бесплатно.

33 ~~Гђа фон СКОРИЋ~~, муж такође врло одрђен и интересантним случајем иста је намештена преко ђелдкомандантуре код Општинске управе. Повереник је.

34 ~~ИВАН САВИЏИ~~, Тетовска 43, без посла, разбацује се парам. Дошао је пре 4 месеца из Немачке, где је према његовом исказу, био у једном К логору одакле је побегло.

35 ~~МИЛЕНКО БУРОВИЋ~~, правник из Никшића, особито опасан, јер је све убио без обзира. Сада је из страха од Немаца и пуца на све што му дође под пушку и што није комунистичко.

36 ~~НОВИЦА ШУЛИЋ~~, новинар, и рођак Патријарха Гаврила. Још раније својевремено је вршио пренос енглеског пропагандног материјала, који је донешен у Патријаршију. Налази се сада у Черцег Новом код инж. Весковића.

37 ~~Инж. ВУЧКОВИЋ БОРА~~, био је и за време рата побегао. Заступник фирме "Пирели"-Италија, његова је жена Белгијанка из Лијежа, са станом у Кумановској 19. Био је члан ложе и интимни пријатељ директора Цекси, рудника бакра у Бору.

38 ~~Инж. ДАВИНИЋ~~, власник Паро-Валета, опија и наговара своје раднике и храбри их да сада у Пожаревцу има још само 15 војника, чиме хоће да каже, да такође у Београду нема их више, те да је ситуација опет повољна, да су руске оклопне трупе немачке оклопне дивизије разбиле и слично. По свој прилици и он је јеврејског порекла. Компанјон је једног Јеврејина по имену Марко Нахмијас, који

инж. В. С. В. - 102 к 362/14

је многе ствари клијената фирме сакрио и који живи са једном јеврејком у конкубинату, а стану је у Димитрија Туцовића бр.157.

48
И/3-263 ✓ Др.РИХАРД ВЕРНДОРФ, бечки Јеврејин, чија је жена рођ.Леко, рођака генерала Лека, управника Двора (мајка и ћерка су веза између интелигенције земље и раде изванредно вешто). Знају тачно о енглеској шпијунки Ружи Арачић, ћерки генерала Арачића, шефа српског обавештајног отсека у Генералштабу.

49
50
✓ БИНДЕР са станом у Милорада Митровића бр.5, где је састајалиште енглеског секретара посланства инж.Косинског и т.д.

✓ Инж.КОСИНСКИ, Хаџи Шелентијева 72, потпомогнут својим синовима студентима, који располажу сви са великим новчаним сумама, ради за Русију и сарађивао је за време пуча.

52
✓ ЈАКОБ ФРАТЕНБЕРГ, Јевреј из Одесе, са станом у Доминој 28. Издаје се као рударски инжењер. Његова жена дошла је 21.IV.o.g. авионом из Беча, са великом количином накита и страног новца и даје овде часове из немачког језика. Ради врло вешто.

✓ Госпођа ЛЕСИМ, жена директора Прашке банке, Терезије, ради врло дискретно са својим нећаком Розенфелдом из фирме "Истоћа А.Д.". Дошла је у години 1939 из Прага.

53
54
✓ Браћа БОРВЕ и КОНСТАНТИН СИГЕЛЧИКОВ, опасни комунисти.

✓ КУЧЕРОВ, власник ауто-терговине "Ауто-техника" Дечанска 19. Примео је на основу докумената немачке команде горње предузеће, чији је ранији власник био Мориц Коен. Платио је за то 200.000 динара. Како је од раније познато Кучеров као путник није био у стању једну јеврејску радњу са 200.000 динара да финансира.

Пре кратког времена имао је у својој радњи робу из лагера Јевреја Шланга, Кр.Александра 1, телефон 22823, коју је донео ранији шофер Јевреј Шланг, раније још док је био директор фирме "Континентал" у мацагин Кр.Александра 1. Кучеров је врло окретан.

55
✓ Шпедитер НИСИМ, заједно са превозником САВОМ крије свој рад на тај начин, што јеврејску робу за скупље цене продаје Србима.

14.XI.41.

Ј.

ИИБ, УГБ СП IV-102 к 362/14

ИСТОРИЈСКИ АРХИВ БЕОГРАД